

## Ganganalysen

Gehen verstehen

# Ganganalysen

## Gehen verstehen

### Einleitung

Ganganalysen gehören zu jeder physiotherapeutischen Untersuchung, egal ob man muskuloskelettale, neurologische, geriatrische oder andere PatientInnen betreut. Die Beurteilung des Gangs ist für eine erfolgreiche Behandlung häufig von zentraler Bedeutung.

In diesem Kurs werden die Bewegungsabläufe der einzelnen Gelenke (Sprunggelenk, Knie, Hüfte) in den einzelnen Gangphasen analysiert und die Beobachtung geschult. Verschiedene, häufig anzutreffende, Gangveränderungen aus verschiedenen Fachbereichen werden vorgestellt, analysiert und interpretiert. Es werden wissenschaftlich fundierte und einfach anzuwendende Assessments und daraus abgeleitete Behandlungsansätze vorgestellt, die sich direkt in der klinischen Praxis einsetzen lassen.

Der Kurs richtet sich an alle Physiotherapeuten die eine umfassende und klare Übersicht über den Gang und daraus abgeleitete Behandlungsempfehlungen erlangen möchten.

### Handlungs- kompetenzen (Ziele)

Die Teilnehmenden

- verstehen die Gangphasen und die relevanten Bewegungen, Kräfte und Muskelaktivitäten des gesunden Ganges und von häufigen pathologischen Gangbildern
- können die relevanten Assessments bei verschiedenen pathologischen Gangbildern anwenden
- können relevante Übungen bei verschiedenen pathologischen Gangbildern anwenden

<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Gangphasen, Bewegungsabläufe, Kräfte und Muskelaktivität beim normalen Gehen</li> <li>- Ganganalyse beim normalen Gehen</li> <li>- Einführung in die Gangphasen, Bewegungsabläufe, Kräfte und Muskelaktivität bei ausgewählten pathologischen Gangmustern</li> <li>- Validierte Assessments für häufige Gangstörungen an Fallbeispielen</li> <li>- Relevante Übungen für häufige Gangstörungen an Fallbeispielen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Exkurs: Einführung in die instrumentierte Ganganalyse</li> </ul> </li> <li>- Grundprinzipien um die gelernte Herangehensweise auch auf andere pathologische Gangmuster anwenden zu können</li> </ul>
<b>Methoden/ Arbeitsweisen</b>	<p>40% Theorie und 60% Praxis</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Theorievorlesungen</li> <li>- Einzel- und Gruppenarbeit verbunden mit Untersuchungs- und Behandlungstechniken</li> <li>- Peerfeedback und Feedback durch die Lehrperson während des praktischen Übens</li> <li>- Leitfragengestützte Ausarbeitung von Fallbeispielen</li> <li>- Selbstreflexion und Lernkontrollfragen nach einzelnen Lernabschnitten</li> </ul>
<b>Maximale Gruppengröße</b>	24 Teilnehmende mit einer Lehrperson
<b>Zielgruppe</b>	Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie, Massage, wie auch weitere Fachpersonen aus Gesundheitsberufen
<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	Berufsdiplom

## Dozent

PD. Dr. Christoph Bauer



- Physiotherapeut
- Klinischer Leiter der Therapien NORD am Universitätsspital Zürich
- War Leiter des Gang- und Bewegungslabor der ZHAW
- Redner an nationalen- und internationalen Kongressen
- To take part in a severe struggle between knowledge that presses forward and an unworthy timid ignorance obstructing our progress (Walter Badgehot)

<u>Kursort</u>	Winterthur	Bad Zurzach
Kurs	22339	23339
Datum	26. – 27. November 2022	09. – 10. Dezember 2023
Zeiten	9.00 bis 17.00 Uhr	9.00 bis 17.00 Uhr
Kosten	CHF 480.–	CHF 480.–